

Kropf

00019

Grohmann, Aberglauben und Gebräuche
aus Böhmen und Mähren. I. (1854)

S. 182f.

Den Blähhsals oder den Kropf heilt man auf folgende Weise: Man sucht einen Stein, der auf den Ästen eines Baumes liegt. Mit diesem Steine klopft man dreimal auf den Kropf, wirft den Stein ins Wasser und spricht: "Gott gebe, dass der Kropf verschwinde, wie dieser Stein verschwindet."

(Aus Prag.)